



Ritterhude, den 05.11.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

die Entwicklungen im Lande gehen nun auch an unserer Unterrichtsversorgung nicht spurlos vorbei. Wir haben teilweise fachspezifische Lücken zu schließen und um ein möglichst gerechtes und pädagogisch sinnvolles Maß an Kürzungen herbeizuführen, sind folgende Veränderungen ab dem 09.11.2020 nötig. Nach aktuellem Stand befristen wir diese Maßnahmen bis zum 31.01.2021:

- Sport entfällt in den Jahrgängen 7 und 10 (Bewegungsanlässe über ISERV)
- Deutsch wird um eine Stunde gekürzt in den Jahrgängen 9/10/E-Phase
- Biologie wird um eine Stunde gekürzt in Jahrgang 9
- Streichungen im Offenen Ganztagsbetrieb (u.a. Deutsch Plus ab Jg. 6)

Seien Sie versichert, dass wir alle Ressourcen, die innerhalb und außerhalb unseres Systems möglich sind, abgefragt haben und dies die beste Lösung ist, um den Unterrichtsbetrieb sinnvoll aufrechtzuerhalten. Wir hoffen auf Euer und Ihr Verständnis.

Solange wir noch im Szenario A arbeiten können, werden wir dies tun, um möglichst viel Präsenz am Schultag zu verwirklichen. Bitte unterstützen Sie uns dabei und halten sich weiterhin an die Hygieneregeln und Meldepflichten!

Schüler*innen, die sich aufgrund eigener Zugehörigkeit zur Risikogruppe, Härtefallregelung und/oder Quarantäne im „Lernen zu Hause“ befinden, sind angehalten sich auch eigeninitiativ um Informationen aus dem Präsenzunterricht zu bemühen. Die Schule ermöglicht den o.g. Schüler*innen das „Lernen zu Hause“ dieses entbindet jedoch nicht von der Eigenverantwortung für das schulische Gelingen.

Sollten Schüler*innen bei der Abfrage nach Maßnahmen zum Sofortprogramm „durch die Maschen gerutscht sein“, melden sich diese bitte bei ihren Klassenlehrer*innen. Jede/r Schüler*in sollte Zuhause den Zugang zu einem internetfähigen Gerät und somit Zugriff auf ISERV haben und dieses, ggf. auch mit Absprache mit Geschwisterkindern, nutzen können.

Wenn wir in Szenario B oder C wechseln müssen, werden wir über die Homepage und Mail darüber informieren. Die Gruppeneinteilungen für Szenario B liegen der Schule und damit den verantwortlichen Lehrkräften vor und würden spätestens dann kommuniziert. Wir würden mit Gruppe A beginnen.

Wir hoffen weiterhin in Szenario A bleiben zu können, aber der Inzidenzwert entwickelt sich aktuell nicht in die gewünschte Richtung. Bisher sind wir glücklicherweise von Infektionsschutzmaßnahmen (z.B. eine Quarantäneanordnung für eine Schulklasse, eine Kohorte oder einen Schuljahrgang) durch das Gesundheitsamt verschont geblieben und erst bei einem solchen Ereignis, während eines 7-Tage-Inzidenzwertes über 100 am Schulstandort, würden wir nach Vorgabe des Ministeriums mind. für die Dauer von 14 Tagen in Szenario B wechseln.

Bitte bleibt/bleiben Sie gesund und positiv gestimmt! Wir halten gemeinsam durch!

Beste Grüße

 OstD'